

Zulagen oder andere Möglichkeiten beim Gehalt

Beitrag von „TaMaP“ vom 23. März 2012 14:19

Hallo zusammen,

seit gut zwei Jahren unterrichte ich an einer Berufsschule in Hessen.

Ich bin keine gelernte Lehrerin, sondern Medizinische Fachangestellte und an der Berufsschule im medizinischen Bereich tätig.

Somit habe ich immer einen jahresbefristeten Arbeitsvertrag zur Erteilung von Unterricht.

Die Schulleitung versicherte mir mehrfach glaubhaft, dass eine höhere Bezahlung nicht möglich ist (weil mir das dazugehörige Gesundheitspädagogik-Studium fehlt).

Da nun die Unterrichtsplanung für das kommende Schuljahr beginnt und ich weitere Stunden übernehmen soll, habe ich folgende Frage:

Gibt es eventuell eine Art Zulage, die die "finanzielle Wertschätzung" hebt? Oder gibt es andere Möglichkeiten (außer ein nachgeschobenes Studium)?

Freue mich auf Antworten und eventuelle Hilfestellungen bezüglich des Themas TaMaP

Beitrag von „Susannea“ vom 23. März 2012 16:30

Wie bei allen anderen Angestellten, erwirbt man ja mit der Länge der Dienstzeit dann höhere Erfahrungsstufen. Damit steigt der Wert ja schon. Etwas anderes wüßte ich aber auch nicht.

Beitrag von „undichbinweg“ vom 23. März 2012 18:51

Bei TV-L gibt es tatsächlich eine Möglichkeit aber bei TV-H nicht